

PROTOKOLL der 105. Generalversammlung, von Freitag, 21. August 2020, um 20.00 Uhr, im Restaurant Bellevue, Axalp

Vorsitz: Albrecht Thöni

Der Präsident begrüsst die anwesenden TeilnehmerInnen und bedankt sich für das Erscheinen. Aus bekannten Gründen musste die GV, die wir im April abhalten wollten, verschoben werden. Die Versammlung wurde termingerecht im Anzeiger publiziert. Er verliest Stimmrechtsartikel 10 der Statuten, sowie die Traktanden. Es gibt keine Einwände.

In der Präsenzliste haben sich 27 Personen eingetragen, 3 davon nicht stimmberechtigt und 2 mit Vollmacht.
Anzahl Stimmen: 26

Entschuldigungen: Adrian + Priska Amacher, Daniela Bachmann, Willi + Lydia Burgdorfer, Gerhard Feuz, Walo Fuchs, Gastro Oberland, Gemeinde Brienz, Peter Huggler, Sonja Mai, Gabriela Meier, Mathäus + Ruth Michel-Schmidiger, Bea Oppliger, Pascal Siegrist, Heidi Sperandio, Ernst Stähli, Sepp + Theres Stöcklinger, Ueli Walthard, Heinz Winter

Als Stimmenzähler wird Martin Würigler vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

Traktanden:

1. Protokoll der GV vom 29. März 2019
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2019
4. Kreditbewilligung Variantenabklärung Wasserbeschaffung (Erweiterung GWP 2015)
5. Leitungsersatz Horbigen – Farnigen
6. Budget 2020 / Tellen / Tarife
7. Abrechnung Leitungsersatz Mittlisten
8. Orientierung Projekt Hagelbach – Schyberg
9. Wahlen
10. Orientierung über Neuaufnahme der Belastungswerte
11. Verschiedenes

1. Protokoll der GV 2019

Das Protokoll wird ohne Wortbegehren einstimmig genehmigt und verdankt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

- Die Ersatzleitung Mittlisten wurde realisiert.
- Das Projekt Trinkwassergewinnung Hagelbach hat und wird uns auch in Zukunft sicher noch 2-3 Jahre stark beschäftigen.
- Die Schutzzone Chrudmettli wird überarbeitet, wann die Angelegenheit erledigt sein wird, kann nicht mit Sicherheit gesagt werden.
- Weiter haben die Revisoren festgestellt, dass die Wassergenossenschaft nicht im Handelsregister eingetragen ist. Wird einiges benötigen bis der Eintrag erfolgt ist.
- Eine Vorstandssitzung wurde wegen Corona online abgehalten.
- Wir entschuldigen uns, dass die 1. GV-Einladung so kurz vor dem Lockdown verschickt wurde.
- Und das Wichtigste, bleiben Sie alle hoffentlich gesund!

Der Vizepräsident, Peter Rubi, dankt dem Präsidenten für seine geleistete Arbeit und den Jahresbericht. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung 2019

Der Finanzverantwortliche, Hans von Bergen, erläutert die Jahresrechnung 2019.

Ertrag

Neben Einnahmen aus Wassertellen von Fr. 124'549.25 sind Anschlussgebühren von Fr. 9'200.00 eingegangen. Aus dem Fonds WE sind Fr. 58'134 bezogen worden.

Ausgaben

Die übrigen Entschädigungen von Fr. 3254.00 sind leider beim Budgetieren vergessen worden. Mehraufwand bei Leistungen an Dritte. Kein Aufwand bei der Nachführung vom Leitungskataster. Die übrigen Positionen entsprechen dem Budget und den Vorjahreszahlen.

Planmässige Abschreibungen nach HRM II (Nutzungsdauer) betragen Fr. 1363.90. Weiter sind zusätzliche Abschreibungen Fr. 56'771.00 verbucht worden.

Die Einlagen in den Werterhalt betragen Fr. 48'934.00. Die Jahresrechnung 2019 weist einen Einnahmenüberschuss von Fr. 6'427.42 aus.

Bilanz Aktiv

Per 31.12.2019 waren die flüssigen Mittel wegen den Investitionen aufgebraucht und es musste bei der BBO Bank ein Kto-Krt Darlehen eröffnet werden. Das Darlehen weist per 31.12.2019 eine Schuld gegenüber der BBO Bank von Fr. 218'277.55 aus. Dieses Darlehen ist in der Zwischenzeit durch ein Darlehen (1. Tranche von 1,2 Mio. Franken) bei der Gemeinde Brienz abgelöst worden. Die gesamte Finanzierung Wasseraufbereitung Schyberg läuft über die Gemeinde Brienz. Der Zinssatz wird jährlich am Kapitalmarkt angepasst. Zurzeit muss die WG Axalp keinen Zins bezahlen. Die Finanzierung für das Projekt Wasseraufbereitung Schyberg ist somit sichergestellt. Die Sachanlagen Tiefbau betragen per 31.12.2019 Fr. 50'887. In die laufenden Projekte wie GWP sind Fr. 24'766.80 und in die Wasseraufbereitung Schyberg sind Fr 360'029.50 investiert worden.

Bilanz Passiv

Neben den laufenden Verpflichtungen besteht noch ein Darlehen von Fr. 110'000.-- mit einer festen Laufzeit bei der BBO Bank. Dieses Darlehen können wir jährlich mit Fr. 15'000.-- amortisieren. Das Eigenkapital beträgt am 31.12.2019 Fr. 126'518.35.

Der Revisorenbericht wird vom Revisor Theo Rüber vorgetragen, mit der Empfehlung, die perfekt abgefasste Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Genossenschaftsmitglieder genehmigen die Jahresrechnung 2019 einstimmig und der Präsident bedankt sich bei Hans von Bergen.

4. Kreditbewilligung Variantenabklärung Wasserbeschaffung (Erweiterung GWP 2015)

Der Präsident erklärt die Sachlage. Es wurde vergessen, eine Genehmigung von der Generalversammlung über Fr. 60'000.00 einzuholen. Ein formeller Kreditbeschluss fehlt also noch, dieser soll nun nachgeholt werden.

Dem Antrag des Präsidenten, für die Erweiterung GWP 2015 (Variantenabklärung Wasserbeschaffung) ein Kredit über Fr. 60'000.00 zu bewilligen, wird einstimmig Folge geleistet.

5. Leitungsersatz Horbigen – Farnigen

Der Brunnenmeister zeigt per Power Point, um welche Leitung es sich handelt. Diese war im Januar 2017 eingefroren. Die sehr alte, nicht frostsicher verlegte Leitung weist diverse Leckstellen auf.

Dem Antrag des Präsidenten, der Kreditsumme von Fr. 38'000.00 für den Leitungsersatz Horbigen – Fad zuzustimmen, wird einstimmig stattgegeben.

6. Budget 2020

Das Budget wird vom Finanzverantwortlichen Hans von Bergen erläutert. Für den Leitungsunterhalt hat der Vorstand Fr. 40'000 im Budget eingesetzt. Die übrigen Positionen entsprechen mit wenigen Abweichungen den Vorjahreszahlen.

Die Tellen und Gebühren bleiben unverändert. Die Einnahmen aus Tellen betragen Fr. 124'500.00 und die Anschlussgebühren sind mit Fr. 8000.00 budgetiert. Es wird ein Einnahmenüberschuss von Fr. 2'366.00 budgetiert.

Finanzplan zur Kenntnis

Der vom Vorstand genehmigte Finanzplan sieht vor, dass die Schwellentellen, solange die Finanzierung so günstig ausfällt, keine Erhöhung vorsieht. Das Fremdkapital wird wegen den grossen Investitionen zunehmen. Das Eigenkapital bleibt wegen der momentanen guten Finanzierung stabil.

Jäger Luici fragt, ob sich die Zinsentwicklung auch auf die Abschreibungen auswirkt. Hans von Bergen verneint und gibt Erklärung ab.

Beschluss: Das Budget ist zu genehmigen und der Finanzplan ist zur Kenntnis zu nehmen.

Dem Antrag wird einstimmig Folge geleistet.

7. Abrechnung Leitungsersatz Mittlisten

Der Präsident bringt zur Kenntnis, dass an der Generalversammlung vom 28.3.2019 ein Kredit über Fr. 50'000.00 für den Leitungsersatz gesprochen wurde.

Die Kosten für den Leitungsersatz betragen Fr. 41'479.55, was eine erfreuliche Unterschreitung von Fr. 8520.45 ausmacht.

8. Orientierung Projekt Hagelbach – Schyberg

Die Ausschreibungen gingen an 6 Unternehmer, sofern diese Anzahl vorhanden war, und die kostengünstigste Offerte erhielt den Zuschlag.

Die Generalversammlung sprach am 28.3.2019 einen Kredit über Fr. 2,9Mio.

Baulos 1: Die Leitung wurde letzten Herbst vom Druckbrecher (kurz vor Teltisegg) bis an Chuemad ersetzt.

Die Strasse wurde nur provisorisch befahrbar gemacht, da man die Absicht hatte, den ganzen Strassenabschnitt nach Vollendung des Leitungsbaus, definitiv in Stand zu stellen. Schwere Holztransporte beschädigten jedoch diesen Frühling einen Strassenabschnitt und dieser musste dann nachgebessert werden.

Die Strassengenossenschaft will einen Strassenabschnitt sanieren. Dies ist Gegenstand von Verhandlungen.

Das kurze Teilstück Druckbrecher – Teltisegg wurde vom Vorstand an die gleichen Unternehmer vergeben.

Baulos 2: Die Etappe Chuemad – Reservoir wurde ausgeschrieben und vergeben. Der Baustart ist bereits erfolgt.

Baulos 3: Beinhaltet die Strecke Teltisegg – Wasserfassung. Dies ist Naturschutzgebiet und es wird einige Hürden zu bewältigen geben, wie Begehungen mit diversen Ämtern. Dies wird bekanntlich Zeit brauchen.

Finanzielles: Der Kanton hat am 20.11.2019 unser Gesuch genehmigt und Fr. 1'436'500.00 gesprochen, was beinahe 50% entspricht.

Die Gemeinde Brienz hat im Juni ein Darlehen von Fr. 1'200'000.00 ausbezahlt.

Im Februar haben wir ein Gesuch an die Schweizer Berghilfe gestellt, diese lehnte jedoch ab. Zwei weitere Gesuche sind noch hängig.

Die Kosten werden überwacht, bis jetzt gibt es eine Unterschreitung von Fr. 23'000.00.

Der Präsident bedankt sich bei den Genossenschaftsmitgliedern für das erbrachte Vertrauen.

9. Wahlen

Die Sekretärin hat nach 19 Jahren demissioniert. Claudio Di Franco hat sich bereit erklärt, das Amt zu übernehmen. Er stellt sich vor und wird mit Applaus gewählt.

10. Orientierung über Neuaufnahme der Belastungswerte

1999 wurden Belastungswerte letztmalig vollumfänglich erfasst. Die letzten 10 Jahre wurden jährlich sechs Stichproben gemacht, welche häufig Abweichungen ergaben. Ein Teil der Kontrollierten musste Nacheinkaufsgebühren bezahlen und infolgedessen fliessen mehr Tellen in unsere Kasse. Die Stichproben sollen weiterhin durchgeführt werden.

Xaver Meier möchte wissen, wie grosse Bassins bemessen werden. Die werden über einen Aussenhahn gefüllt, was 5 BW entspricht. Ueli Wyler interessiert, wie Durchlauferhitzer berechnet werden. Wenn sie auf einen Verteiler gehen zählt das als Warm- und Kaltwasseranschluss.

11. Verschiedenes

Die Alpgenossenschaft hat schlussendlich in einem Wiedererwägungsantrag dem Vertragszusatz zugestimmt. (siehe Protokoll der GV 2017, Traktandum 6)

Mir, der scheidenden Sekretärin, wird ein grosser Blumenstrauss mit Überraschung zum Abschied übergeben. Der Präsident würdigt meine Arbeit.

Schluss der GV: 21.30h

Der Präsident

Die Sekretärin

Albrecht Thöni

Ursula Egli